

## **Straßenreinigungskonzept**

### **1. Reinigung der Innen- und Altstadt**

Das neue Konzept für die Reinigung der Innen- und Altstadt sieht vor, durch zusätzlichen Personalaufwand (max. 4 Beschäftigte) und die Anschaffung von 2 - 3 kleinen Aufsitzkehrmaschinen, mit einer neuen Reinigungsstruktur zu beginnen.

Der Aufenthaltsbereich Bauwagen Alte Post wird aufgegeben. Die Beschäftigten beginnen ihre Arbeit direkt auf dem Betriebsgelände des BEE. Dadurch ist es möglich, schneller auf Ausfälle wie z.B. Krankheit zu reagieren. Es sollen 2 – 3 Reinigungskolonnen mit Maschinenausrüstung gebildet werden, die nach einem Reinigungsplan die Stadt säubern. Vorgesehen ist, dass das Kehrgut mittels Handbesen aus Problemstellen der Kehrmaschine zugearbeitet wird und die Maschine bei der normalen Reinigung diese Mengen aufnimmt. Nach erfolgter Reinigung werden die Straßen und Plätze vom zuständigen Meister oder Verantwortlichen abgenommen.

Die Abt. Entsorgung verspricht sich von dieser Vorgehensweise eine qualitativ höherwertige Reinigung, als es im Moment passiert.

Es muss erreicht werden, dass die Reinigungskräfte des BEE als Kontaktpersonen zwischen Bürgern, Geschäftsleuten und der Stadt Emden gesehen werden.

Zusätzlich laufen natürlich auch in der Innen- und Altstadt die große und kleine Kehrmaschine nach festgelegten Touren.

### **2. Reinigung der Außenbezirke**

Die große und kleine Kehrmaschine werden weiterhin ihre festgelegten Reinigungsrouten abfahren. Es geht hierbei um die Sensibilisierung der Beschäftigten der Fahrzeuge auf Grundstücke zu achten, wo der Eigentümer oder Mieter seiner Reinigungspflicht nicht nachkommt. Ebenso soll der Straßenläufer der Abt. Straßenbau solche Informationen an den Verantwortlichen im Eigenbetrieb weitergeben. Es soll dann seitens des Eigenbetriebes an die Eigentümer herantreten werden und sie zunächst mündlich in einem Gespräch auf ihre Pflichten hingewiesen werden.

## Kostenübersicht

### Ist Zustand

1 Fahrzeug für Straßeneinläufe	2 Mitarbeiter
1 Große Kehrmaschine	1 Mitarbeiter
1 Kleine Kehrmaschine	1 Mitarbeiter
4 Straßenreiniger (manuell)	<u>4 Mitarbeiter</u>
	8 Mitarbeiter

### Planung:

Innenstadtbereich (innerhalb Wallring)

Bildung von 2 Teams

Kombinierte maschinelle u. manuelle Reinigung

- Einsatz von einem Fahrzeug/Gerät und Straßenreinigern (manuell)

Einsatz Große Kehrmaschine u. Fahrzeug für Straßeneinläufe

- unveränderter Einsatz

### Zukünftiger Personaleinsatz

1 Fahrzeug für Straßeneinläufe	2 Mitarbeiter
1 Große Kehrmaschine	1 Mitarbeiter
3 Kleine Kehrmaschinen evtl. handgeführt	3 Mitarbeiter
2 x 3 Straßenreiniger (manuell)	<u>6 Mitarbeiter</u>
	12 Mitarbeiter

### Kostenschätzung

Einstellung von 4 Mitarbeitern (zunächst befristet)

4 x TVöD 2 Ü (29.930 € Brutto/Jahr, einschließlich AG-Anteil an Sozialversicherungsleistungen) 119.720 €/Jahr

Überstunden für Wochenendarbeit (Sonnabend und Sonntag)  
drei Beschäftigte an 50 Wochenenden ca. 15.000 €/Jahr

Personalkosten (geschätzt) ca. 134.720 €/Jahr

Der BEE wird mit der Agentur für Arbeit Kontakt aufnehmen, inwieweit über die Einstellung von qualifizierten Arbeitslosen eine Fördermaßnahme umgesetzt werden kann.

### Beschaffung Maschinen durch BEE (Wirtschaftsplan)

2 Aufsitzkehrmaschinen  
1 Bulli Kosten i. H. v. 45.000 €

in Rechnung Stellung an den Haushalt von  
Abschreibungen und Zinsen 7.800 €/Jahr

Gesamtsumme pro Jahr 142.520 €

### Kostendeckung

Der BEE wird über einen längeren Zeitraum den Reinigungsaufwand dokumentieren. Sollte sich herausstellen, dass in bestimmten Bereichen der Stadt ein weitaus erhöhter Reinigungsaufwand notwendig ist, wird für diesen Bereich eine Anpassung der Straßenreinigungsgebührensatzung umgesetzt werden